

**Zeitschrift:** Schwyzerlüt : Zytschrift für üsi schwyzerische Mundarte  
**Band:** 19 (1957)  
**Heft:** 3

**Artikel:** Warte  
**Autor:** Simon, Senta  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-186729>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 27.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## WARTE

Jez bisch du furt, hesch mi eleini gloh.  
I weiss chuum, won i bi u was i danke;  
nume der Schmärz wott mir der Chopf verränke,  
verbohret sich i ds Härz, cha's nimm lo goh.

Worum, worum ma's glych no wyters schloh?  
Wenn dicki, schwäri Schatte ds Liecht verhänke,  
sich zsämelöh u sich gäng töifer sänke,  
mi fasch erdrücke! — Nei, i läbe no.

Es chöme d Tage; längi Nächt vergöh,  
es wachse Froge mir uf hundert Arte  
u Dorneheg, wo mi nid dürelöh.

E Wäg isch zeichnet uf der Himmelscharte,  
wo villicht d Sterne z dütte mir verstöh:  
I muess ne goh. Muess hoffen u muess — warte.